

Kandidatinnen und Kandidaten für den **Gemeindeausschuss** der **Gemeinde Mariae Himmelfahrt**

Hinweis: Die Reihenfolge der Kandidierenden wurde gelöst



Alina Brosig-Geierhaas

Ich bin 59 Jahre alt, verheiratet, habe drei erwachsene Kinder und wohne seit 33 Jahren in Zwingenberg. Seit dieser Zeit gehöre ich zur Kirchengemeinde Mariae Himmelfahrt. In der Gemeinde habe ich mich von Anfang an wohl gefühlt. Hier habe ich viele Menschen kennengelernt, die sich für die Kirche vor Ort engagieren. Hier kann ich meinen Glauben leben und mit anderen Menschen teilen. Es ist für mich sehr wichtig, dass die Kirche vor Ort weiter lebendig und attraktiv bleibt. Ich war die letzten fünf Jahre Mitglied des Pfarrgemeinderates



Sebastian Sehr

Ich bin 48 Jahre alt und wohne seit dem 18. Dezember 2024 mit meiner Frau Stefanie in Zwingenberg. Ich unterrichtete als Berufsschullehrer in den Fächern Elektrotechnik und katholische Religion in einer berufsbildenden Schule (Heinrich-Emanuel-Merck Schule) in Darmstadt. Momentan bin ich mit einer halben Stelle an die Philosophisch-Theologische Hochschule Sankt Georgen in Frankfurt Oberrad abgeordnet und arbeite dort in der Religionspädagogik mit. Ich bewerbe mich für den Gemeindeausschuss und möchte gerne daran mitwirken, gemeinsam mit anderen das Gemeindeleben in Mariae Himmelfahrt lebendig zu erhalten, weiter zu gestalten und zu entwickeln. In jeder Gemeinde gibt es viele Gaben, davon bin ich überzeugt. Ich vertraue darauf, wenn wir Gott Raum geben, sein Reich und seine Gerechtigkeit in unserer Gemeinschaft suchen, und wir uns darin unterstützen, uns mit unseren Fähigkeiten und Möglichkeiten einzubringen, kann Gemeinschaft in Gottes guten Geist gelingen. Dazu trage ich gerne bei.



Almut Machleid

Ich bin 66 Jahre alt und gebürtige Zwingenbergerin. Ich bin verwitwet, habe zwei Töchter und zwei wundervolle Enkelkinder. Ich war bereits die letzten 5 Jahre im PGR tätig und möchte mich gerne weiter für die Kirche vor Ort in Zwingenberg einbringen. Der Schwerpunkt meiner Tätigkeit wird weiterhin in der Seniorenarbeit und den vielfältigen Aufgaben im Caritas Verein liegen.